



Das Towerstars Spieltags- und Fanmagazin



**RAVENSBURG
TOWERSTARS**

Sonntag, 05. Januar 2025 - 18.30 Uhr

TOWERSTARS - STARBULLS ROSENHEIM

CHG ARENA RAVENSBURG

DO WHAT YOU LOVE.

**Pure Energie
brennt in Dir?
Komm in
unser Team!**



Bewirb dich bei ifm unter  **ifmjobs.de**

CHG

**Unsere Starting Six
Corporate Benefits**

- + EGYM Wellpass
- + Workation
- + Flexibles und mobiles Arbeiten
- + Sabbatical
- + mein-dienstrad



Mit CHG-MERIDIAN
als Arbeitgeber hast
Du die besten Karten!



technology2use® **Jetzt bewerben!**

ROSENHEIM ÜBERRASCHEND STARK UNTERWEGS

Die Starbulls sind im Kampf um ein direktes Viertelfinalticket voll auf Kurs

Hier und da wurden die Starbulls belächelt, als die Clubführung meldete, offiziell den Hut für einen potenziellen Aufstieg in die PENNY DEL in den Ring zu werfen. Zwar fügte die Clubführung hinzu, dass zunächst ein Zeichen für die mittelfristige Zukunft gesetzt werden solle, an eine Favoritenrolle wollte im zweiten Jahr nach dem Wiederaufstieg aus der Oberliga niemand denken. Inzwischen wird das Bestreben jedoch auch von der DEL2-Konkurrenz deutlich ernster genommen. Nach einem eher durchwachsenen Start ging der Trend bei den Rosenheimer Cracks bereits Mitte Oktober kontinuierlich nach oben. Der aktuelle vierte Tabellenplatz unterstreicht, dass die Oberbayern eine wahrlich starke Saison spielen. Mit einigen attraktiven Verpflichtungen – unter anderem Ex-Towerstars–



Charlie Sarault ist ein Schlüsselspieler im Rosenheimer Team

Bild: Mario Wiedel

Topscorer Charlie Sarault – wuchs ein ausgewogenes und taktisch diszipliniertes Team zusammen, das es jedem Gegner enorm schwer machen kann. Derzeit rangieren die Starbulls auf einem starken vierten Platz. Angesichts der Tatsache, dass sie bis zu drei Spiele weniger als die vorne liegenden Top-Teams absolviert haben, sind die bisher erkämpften 53 Punkte beachtlich. 22 Zähler wurden dabei auswärts geholt, womit das Team von Coach Jari Pasanen Platz 4 in der Auswärtstabelle belegt. Den Towerstars steht somit ein weitaus schwierigeres Spiel bevor als am 4. Oktober. Beim bislang einzigen Aufeinandertref-

fen mit den Cracks von der Mangfall gab es einen 5:1-Heimsieg. Bereits nach 18 Minuten führten die Towerstars mit 3:0. Inzwischen sind die Starbulls jedoch deutlich gefestigter in der Defensive. Mit einer Fangquote von 93,52 Prozent stellen sie den besten Stammtorhüter der Liga. Kein Wunder also, dass die Defensive der Oberbayern auch statistisch überzeugt – nur Kassel hat weniger Gegentore kassiert. Die nächsten Tage versprechen ohnehin Spannung, da die Towerstars in der Tabelle nur vier Punkte hinter den Starbulls liegen. Beide Teams treffen bereits am kommenden Dienstag in einem Nachholspiel erneut aufeinander.

DEL2 DIE NÄCHSTEN SPIELE DEL2

Fr. 03.01.25	Spieltag 34	Uhrzeit
EHC Freiburg	Eisp. Crimmitschau	19:30
Dresdner Eislöwen	Eisb. Regensburg	19:30
Starb. Rosenheim	EC Bad Nauheim	19:30
Lausitzer Füchse	Krefeld Pinguine	19:30
EC Kassel Huskies	EV Landshut	19:30
ESV Kaufbeuren	Towerstars	19:30
Blue Devils Weiden	Selber Wölfe	20:00

So. 05.01.25	Spieltag 35	Uhrzeit
Eisb. Regensburg	Blue Devils Weiden	17:00
EV Landshut	ESV Kaufbeuren	17:00
Krefeld Pinguine	EHC Freiburg	17:00
Selber Wölfe	Lausitzer Füchse	17:00
Eisp. Crimmitschau	Dresdner Eislöwen	17:00
EC Bad Nauheim	EC Kassel Huskies	18:30
Towerstars	Starb. Rosenheim	18:30

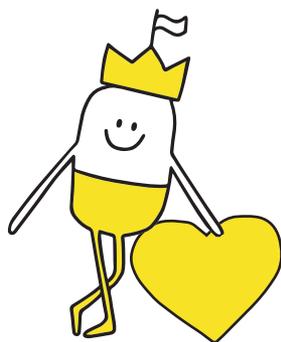
Di. 07.01.25	Nachholspiel	Uhrzeit
Starb. Rosenheim	Towerstars	19:30

FAKTEN ZUM GEGNER

Rosenheim spielte von 1994 bis 2000 in der DEL. Nachdem die Starbulls aus finanziellen Gründen die Lizenz an Iserlohn verkauften und wieder von ganz unten angefangen hatten, folgte 2009 der Aufstieg in die DEL2. Ein Schock war jedoch der sportliche Abstieg in die Oberliga nach der Saison 2016/2017, als man nach einer verkorksten Saison auch noch gegen Crimmitschau in 2. Playdown Runde verlor. Der Wiederaufstieg gelang dann im Frühjahr 2023.



Starbulls-Goalie Oskar Autio Bild: Andy Chuc



LIEBE IST DIE
SCHÖNSTE FORM VON
Energie.

Nachhaltige Energie für Oberschwaben gibts bei uns. **Für dich.**

Jetzt mit twsÖkoenergie sparen!
Bis zu 300 € p.a. beim Strom gegenüber dem Grundversorger. Und dazu coole twsSocken kassieren!



Für dich.



tws.de

* Beispielerrechnung: Strom 2.500 kWh, Jahresverbrauch.

GESUNDHEITSPARTNER

der Ravensburg Towerstars und für dich.

Vor Ort in Ravensburg, Friedrichshafen und Sigmaringen.

Mach den Seitenwechsel!

BKK ZF & Partner

www.deine-neue-krankenkasse.de



WIE DER
FLAMINGO

Entspannt alles überblicken

SKODA

WIE DER
ELROQ

ERHÖHTE SITZPOSITION und 100 % ELEKTRISCH

Autohaus
BAUSCHATZ
Ravensburg

Stromverbrauch (kombiniert): 15,8 – 16,2 kWh/100 km; CO₂-Emissionen (kombiniert): 0 g/km; CO₂-Klasse: A



RAVENSBURG TOWERSTARS

TORHÜTER

30	Nico Pertuch * (bei U20 WM)
33	Nico Wiens
43	Ilya Sharipov

ABWEHR

16	Florin Ketterer
25	Philipp Mass
41	Lukas Jung
56	Leonhard Korus
64 (83)	Jonas Müller
72	Niklas Hübner *
76	Denis Pfaffengut
91	Julian Eichinger
92	Philipp Preto *
93	Simon Sezemsky

COACH Bohuslav Subr (CZE)

Co- Eeli Parviainen (FIN)

Goalie Coach Matthias Nemeč

STURM

9	Fabio Sarto
14	Nick Latta
15	Johannes Krauß *
18	Noah Dunham
19	Erik Jinesjö Karlsson (SWE)
27	Tim Gorgenländer
28	Philipp Krauß *
32	Ralf Rollinger
70	Maximilian Hadraschek
74	Louis Latta
77	Robbie Czarnik (USA)
85	Luca Hauf *
87	Fabian Dietz
89	Lukas Mühlbauer
90	Adam Payerl (CAN)
94	Jan Nijenhuis
95	Mathew Santos (CAN)

* Förderlizenz ERC Ingolstadt



Bild: Kim Enderle



STARBULLS ROSENHEIM

TORHÜTER

35	Oskar Autio (FIN)
49	Clemens Stocker
65	Patrik Mühlberger

ABWEHR

9	Simon Gnyp
14	Dominik Tiffels
16	Pascal Zerresen
28	Dominik Kolb
44	Zack Dybowski
50	Tobias Beck
60	Shane Hanna (CAN)
76	Kilian Kühnhauser
98	Maximilian Vollmayer

COACH Jari Pasanen (FIN)

Co - Jamie Bartman (CAN)

STURM

4	Jannick Stein
8	Lukas Laub
10	Norman Hauner
12	C.J. Stretch (USA)
18	Sebastian Zwickl
20	Manuel Strodel
21	Ville Järveläinen
22	Travis Ewanyk
34	Kevin Handschuh
42	Fabjon Kuqi
57	Charlie Sarault (CAN)
74	Ludwig Nirschli
81	Andreas Schneider
89	Stefan Reiter



Bild: Starbulls Rosenheim



FANARTIKEL AND MORE

IM FANSHOP UND ONLINE: SHOP.TOWERSTARS.DE

TOWERSTARS FANSHOP

Marktstraße 20
88212 Ravensburg
Tel. 0751 - 35 10 17 - 0
fanshop@towerstars.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Mittwoch: 10 - 13 Uhr
Donnerstag: 10 - 13 Uhr 14 - 18 Uhr
Freitag: 10 - 13 Uhr 14 - 18 Uhr
Samstag: 10 - 13 Uhr



Kirchner

Konstruktionen.
Solutions. Energie.
kirchner-kon.de/karriere



PGS Tec GmbH

Ihr **S**pezialist **f**ür
Reinmedientechnik &
Sonderanlagenbau

Verstärken **S**ie **U**nser **T**eam

www.PGS-Tec.de

DAS „POWERPLAY EISHOCKEY LEXIKON“

Ein weiterer Teil mit Eishockey-Fachbegriffen und Regeln einfach und kompakt erklärt

In regelmäßigen Abständen bieten wir Eishockey-Interessierten ein Lexikon mit Fachbegriffen, die oft in Spieler- und Trainerstatements fallen und nicht immer auf Anhieb klar verständlich sind. Wir erklären diese kurz und kompakt – heute mit „E“ bis „G“.

Ellbogen-Check

Ein Spieler, der bei seinem Körpereinsatz oder einem Check mit dem Ellbogen voraus in den Gegenspieler geht, erhält eine zweiminütige Strafzeit. Kommt es zu einer groben Gesundheitsgefährdung oder gar Verletzung eines Spielers, können die Unparteiischen auch eine große Strafe oder eine Spieldauer-Disziplinarstrafe aussprechen.

Empty Net

Ein Team kann den Torhüter zugunsten eines zusätzlichen Feldspielers vom Eis holen. Dies wird bei einer angezeigten Strafzeit oder zur Erhöhung des taktischen Drucks genutzt, um bei Rückstand in der Schlussphase des Spiels den Ausgleich zu erzielen. Beim „Empty Net“ gelten besondere Bedingungen: Kommt es zu einem Konter oder einem Gegenangriff auf das leere Tor und ein Angreifer wird gefoult, ein Schläger geworfen oder das Tor absichtlich verschoben, dann wird in den meisten Fällen ein technisches Tor ausgesprochen.

Faceoff

Dies ist der englische Originalbegriff für das Anspielbully, das in allen Spielfeldzonen stattfinden kann. Die Spieler, die zum Faceoff antreten, sind in der Regel die Mittelstürmer einer Reihe und oftmals auch Spezialisten. In der Spielstatistik werden die gewonnenen und verlorenen Faceoffs in einer Quote registriert. Beim Faceoff müssen die beteiligten Spieler – auch die am Bullykreis postierten – einem speziellen Protokoll folgen. Jedes Team hat hier einen Verstoß frei; bei einem weiteren wird eine 2-Minuten-Strafe wegen „unkorrektem Anspiel“ ausgesprochen.

Flipp-Pass

Mit einer speziellen Schusstechnik wird der Puck in einer leichten Flugbahn zum



Ein „Faceoff“, besser bekannt als „Bully“

Bild: Kim Enderle

Mitspieler gepasst. Der Flipp-Pass reduziert die Gefahr, dass ein Gegenspieler seinen Stock dazwischenhält und den Puck abfängt. Anders als beim Chippen hat der Pass ein klar definiertes Ziel beim Mitspieler. Wenn Sie beobachten möchten, wie Spieler den Flipp-Pass üben, dann schauen Sie beim Warmup einmal in Richtung Mittellinie. Meist üben Spieler, die gerade bei einer Übung auf ihren nächsten Einsatz warten, mit dem auf der anderen Bandenseite stehenden Kollegen.

Forecheck

Diesen Begriff kennen Sie vermutlich in der eingedeutschten Schreibweise „Vorchecking“. Hier wird das Bestreben der gegnerischen Stürmer beschrieben, das in Puckbesitz oder im Aufbau befindliche gegnerische Team unter Druck zu setzen und so im Idealfall an den Puck zu kommen. Das Verhalten, der Zeitpunkt und mit welchen Spielern vorgecheckt wird, ist ein elementares Detail eines Spielsystems und wird bei der Analyse eines Gegners auf Video genau beobachtet. Die Trainer unterscheiden beim Forecheck auch zwischen der gegnerischen und der neutralen Zone.

Game Winning Goal

Mit diesem Begriff, der als GWG abgekürzt wird, bezeichnet man einen Treffer, der letztlich zur Spielentscheidung ge-

führt hat. In einer Verlängerung ist dies logischerweise das letzte Tor des Spiels. Bei einer Entscheidung aus dem Spiel heraus ist es jedoch anders: Hier zählt als „GWG“ der Treffer, der die letztliche Führung markierte. Gewinnt zum Beispiel ein Team das Spiel mit 3:1, dann wird dem Torschützen des 2:1 das „Game Winning Goal“ zugeschrieben. Beim Penaltyschießen wird der Begriff als „Game Winning Shot“ bezeichnet. Die Bedeutung bleibt jedoch dieselbe. In der Statistik werden GWG – in vielen Ligen, vor allem aber in Nordamerika – auch separat aufgeführt und Spielern bei dessen persönlichen Statistiken zugeordnet.

AUS DEM EISHOCKEY REGELWERK

„Delaying the Game“ oder „Spielverzögerung“



Hebt ein Hauptschiedsrichter den rechten Arm, ist eine Strafzeit angezeigt Bild: Kim Enderle

Seit in den Arenen, die nach dem Regelwerk des Eishockey-Weltverbandes „IIHF“ arbeiten, Glasbanden in einer weitgehend standardisierten Höhe verbaut sind, gibt es die Regel „Delay the Game“, im deutschen Sprachgebrauch als Spielverzögerung bekannt. Die Regel sieht vor, dass ein Spieler oder Torhüter, der den Puck über die Glasumrandung schießt, mit einer 2-Minuten-Strafzeit belegt wird. Dafür müssen jedoch konkrete Voraussetzungen erfüllt sein:

Der Puck muss direkt vom Schläger, ohne Mitwirkung eines gegnerischen Schlägers und ohne weiteres Berühren von Bandenelementen, über das Glas fliegen. Besonders schwierig zu bewerten ist dies in den Bereichen der Spielerbänke, da hier die Art und Höhe der Glasumrandung nicht einheitlich vorgeschrieben sind. Wichtig, da oft falsch von Zuschauern gedeutet: Eine Strafe wegen Spielverzögerung wird nur dann ausgesprochen, wenn die Puckabgabe in der eigenen Zone erfolgt.

DIREKT ZU DEN POMMES
JETZT NEU: EINFACH UND KONTAKTLOS BEZAHLEN. MIT SMARTPHONE ODER JEDER BANKKARTE.

powered by  Kreissparkasse Ravensburg

TYPISCH ALLGÄU.

Frisch zum Sieg!

krumbach-mineralwasser.de



AUS DEM ALLGÄU
KRUMBACH

EIN FULMINANTER JAHRESABSCHLUSS

Towerstars behalten gegen den wiedererstarkten EC Bad Nauheim die Oberhand

TOWERSTARS – EC BAD NAUHEIM
6:3 (0:1;2:0;4:2)

Die Ravensburg Towerstars und der EC Bad Nauheim haben sich wieder einmal einen hart umkämpften und spannenden Schlagabtausch geliefert. Am Ende eines fulminanten Schlussabschnitts feierten die Towerstars einen 6:3-Sieg und konnten somit mit einem guten Gefühl und Selbstvertrauen in den Jahreswechsel gehen.

Beide Mannschaften legten von Beginn an hohes Tempo und Druck vor, die eigene Zone vor dem Tor wurde aber mit guter Defensivarbeit verteidigt. Für die Towerstars galt dies allerdings nur bis zur 7. Minute. Nach einem verlorenen Bully sortierte sich die Zuordnung nicht exakt und beim scharfen Pass an den linken Pfosten brauchte Zach Kaiser beim 0:1 nur die Schlägerkelle hineinhalten. Kurz zuvor hatten sich die Oberschwaben noch erfolgreich gegen das Powerplay der Gäste gewehrt, als Florin Ketterer wegen Spielverzögerung auf die Strafbank musste. Die Towerstars erarbeiteten sich danach durchaus optische Vorteile, das alleine reichte aber nicht, ECBN-Keeper Gerald Kuhn aus der Reserve zu locken. Auch eine zweiminütige Überzahl ab der 16. Minute blieb ungenutzt, bis auf wenige Szenen gegen Ende stellten die Gäste die wirklich gefährlichen Passwege effektiv zu. Im zweiten Abschnitt hatten sich die Towerstars nochmal höheres Tempo auf-



Mat Santos zum Ersten: Hier trifft der Goldhelm zum wichtigen 2:1 Führungstreffer Bild: ke

erlegt und kaum ein Spieler auf dem Eis verkörperte dies besser als Robbie Czarnik. In der 24. Minute wurde er von Erik Karlsson kurz nach der Mittellinie angespielt und nach einem sehenswerten Lauf durch die gegnerische Abwehr war auch der Goalie umspielt, das viel umjubelte 1:1. Die Towerstars ließen quer durch alle Sturmreihen weitere Großchancen folgen, allerdings wurden sie anfällig für Konter. Beispielsweise musste Ilya Sharipov gegen den an der Mittellinie durchgebrochenen Ex-Towerstars-Stürmer Luigi Calce retten. Die Towerstars behielten trotz der gelegentlichen Risse in der Abwehr aber die Oberhand. Fünf Minuten vor der zweiten Pause durften sie auch prompt

den 2:1-Führungstreffer bejubeln. Robbie Czarnik setzte sich hinter dem Tor durch und legte Kollege Mat Santos präzise auf. Die Kontergefahr blieb allerdings, zumal dann gleich zwei Bad Nauheimer Stürmer bei einem 2-gegen-0-Break auf dem Weg zum Ausgleich waren. Ilya Sharipov parierte allerdings erneut stark und wurde von den Fans auch für diese Tat gefeiert.

Der Schlussabschnitt sollte den Zuschauern in der bis auf den Gästeblock ausverkauften CHG Arena ein vorzügliches Silvesterspektakel bieten. Rund acht Minuten des offenen Schlagabtauschs waren gespielt, da stellte die nie zu bremsende Paraderie der Tow-

erstars den neuen Spielstand von 3:1. Erik Karlsson bediente Mat Santos im Slot, der ließ Gerald Kuhn keine Chance. Doch die Gäste aus der hessischen Kurstadt steckten nicht auf und verkürzten fünf Minuten später durch Marius Erk auf 3:2. Die Partie war jetzt wieder auf der Kippe, denn die Roten Teufel machten ordentlich Druck. Diesen wollte deren Trainer Mike Pellegrims noch weiter verstärken, indem er bereits rund fünf Minuten vor dem Ende den Torhüter für einen 6. Feldspieler zog. Die Towerstars nahmen dies dankend an, eroberten die Scheibe und Louis Latta setzte den Puck zum 4:2 ins verwaiste Gästetor. War das die Entscheidung? Weit gefehlt, denn nur sieben Sekunden nach dem Anspielbully brachte Julian Lautenschlager mit einem platzierten Flachschiess sein Team wieder auf einen Treffer heran und noch immer waren vier Minuten zu überstehen. Bei der nächsten Gelegenheit machte Gerald Kuhn erneut einem zusätzlichen Feldspieler Platz und wieder ging das Risiko nach hinten los. Der ECBN-Goalie war schon auf dem Weg zur Bank, als er den Puckverlust seiner Vorderleute im Ravensburger Drittel bemerkte – da hatte Fabian Dietz den Puck allerdings schon in hohem Bogen in Richtung leeres Tor geschickt und trotz spektakulärem Hechtsprung schlug der Puck zum 5:3 ein. Nun war die Moral der Gäste gebrochen, Robbie Czarnik ver-naschte den gegnerischen Torhüter drei Minuten vor der Schluss sirene dann noch als „Tusch“ zum 6:3-Endstand.

+++ VERSTEIGERUNG DER WEIHNACHTSTRIKOTS +++

AUKTION LÄUFT BIS 09. JANUAR

Schon seit einigen Jahren ist es ein guter Brauch, dass die Trikots, die bei den Spielen um Weihnachten und den Jahreswechsel zum Einsatz gekommen sind, meistbietend versteigert werden. In diesem Jahr haben sich die Towerstars dazu entschlossen, die Versteigerung wieder online über die Webseite durchzuführen.

Das Startgebot beträgt 100 Euro, die Auktion läuft bis Donnerstag, den 9.

Januar 2025, 19 Uhr. Ein Gebot kann je nach Verlauf jederzeit in 10-Euro-Schritten erhöht werden. Im Fall eines Zuschlags können sich die Bieter auch auf die zugehörigen Stutzen freuen.

Interessierte finden die Auktionsübersicht, weitere Infos und das Online-Formular zur Abgabe eines Gebots auf der Towerstars-Webseite.

www.towerstars.de/trikotversteigerung



TOWERSTARS KISSENBEZUG



TOWERSTARS BETTWÄSCHE

TOWERSTARS FANSHOP

Marktstraße 20
88212 Ravensburg
Tel. 0751 - 35 10 17 - 0
fanshop@towerstars.de

Mittwoch: 10 - 13 Uhr
Donnerstag: 10 - 13 Uhr 14 - 18 Uhr
Freitag: 10 - 13 Uhr 14 - 18 Uhr
Samstag: 10 - 13 Uhr

ERHÄLTlich IM FANSHOP
UND ONLINE UNTER
SHOP.TOWERSTARS.DE

**EINE APP,
ALLES DRIN!**

Alle regionalen News, exklusive Preisvorteile und mehr ab sofort in unserer neuen Schwabische App.

DIE DEL2 IN ZAHLEN UND FAKTEN

Aktuelle Daten der Hauptrunde, der Teams sowie Spielern

DEL2 ERGEBNISSE

Sa. 28.12.24 Spieltag 31 Ergeb.

Team 1	Team 2	Ergeb.
Eisb. Regensburg	EC Bad Nauheim	3:4 n.V.
Krefeld Pinguine	Dresdner Eislöwen	2:3
Lausitzer Füchse	Towerstars	4:6
Selber Wölfe	EC Kassel Huskies	2:4
Blue Devils Weiden	EHC Freiburg	5:2
EV Landshut	Starb. Rosenheim	5:4 n.V.
Eisp. Crimmitschau	ESV Kaufbeuren	5:1

Mo. 30.12.24 Spieltag 32 Ergeb.

Team 1	Team 2	Ergeb.
Blue Devils Weiden	Eisp. Crimmitschau	7:1
Lausitzer Füchse	Eisb. Regensburg	1:4
Selber Wölfe	EV Landshut	4:3
Dresdner Eislöwen	EC Kassel Huskies	2:3 n.P.
Starb. Rosenheim	EHC Freiburg	2:1 n.V.
Krefeld Pinguine	ESV Kaufbeuren	4:3
Towerstars	EC Bad Nauheim	6:3

DEL2 DEL2 SCORER-STATISTIK

Spieler	Sp	+/-	To	As	Pu
Max Newton	KEV	+18	19	26	45
Jon Matsumoto	KEV	+15	16	22	38
Davis Vandane	KEV	+25	11	27	38
Tristan Keck	ECK	+15	27	11	38
Mathew Santos	RVT	+22	15	22	37
Dane Fox	DRE	+12	10	26	36
Samir Kharboutli	ESV	0	17	18	35
Tor Immo	EVL	+11	12	22	34
Matt Marcinev	KEV	+14	16	17	33
Hunter Garland	ECK	+17	9	24	33
Erik Karlsson	RVT	+15	8	24	32
Parker Bowles	ECN	-9	12	20	32
Robbie Czarnik	RVT	+8	13	18	31
Lucas Lessio	KEV	+22	14	17	31
Sami Blomqvist	ESV	+1	18	13	31
Olle Liss	EBR	+5	16	15	31
David Stieler	EVL	+3	11	20	31
Eero Elo	FRB	+7	13	18	31
C.J. Stretch	SBR	+8	8	23	31
Corey Trivino	EBR	+5	15	15	30

Club	Sp.	S	SOT	SPS	N	NOT	NPS	Tore	Diff.	Punkte
1 Dresdner Eislöwen	34	19	1	3	6	3	2	110:91	19	70
2 Krefeld Pinguine	32	15	6	3	7	1	0	121:77	44	64
3 EC Kassel Huskies	33	19	0	2	9	2	1	104:69	35	64
4 Starbulls Rosenheim	31	13	2	3	9	3	1	89:72	17	53
5 EHC Freiburg	32	14	1	1	12	2	2	92:87	5	50
6 EV Landshut	31	13	3	0	11	0	4	102:83	19	49
7 Ravensburg Towerstars	30	11	3	3	9	4	0	90:82	8	49
8 Lausitzer Füchse	33	13	2	1	14	2	1	90:99	-9	48
9 ESV Kaufbeuren	32	14	2	0	15	1	0	93:111	-18	47
10 Eisbären Regensburg	32	9	2	3	14	2	2	82:98	-16	41
11 EC Bad Nauheim	32	8	2	1	14	3	4	91:104	-13	37
12 Blue Devils Weiden	31	11	0	0	16	1	3	83:101	-18	37
13 Eispiraten Crimmitschau	32	7	2	1	17	5	0	75:112	-37	32
14 Selber Wölfe	33	7	3	1	20	0	2	78:114	-36	31

DEL2 TOWERSTARS STATISTIK

Spieler	Sp	Str	+/-	To	As	Pu
Mathew Santos	28	18	+22	15	22	37
Erik Karlsson	30	2	+15	8	24	32
Robbie Czarnik	25	18	+8	13	18	31
Fabian Dietz	30	14	+13	11	17	28
Simon Sezemsky	30	20	+8	6	14	20
Adam Payerl	30	26	+3	7	8	15
Julian Eichinger	30	16	-6	3	11	14
Nickolas Latta	23	57	-6	8	4	12
Philipp Mass	27	8	+4	1	7	8
Louis Latta	30	10	-6	3	4	7
Lukas Jung	27	6	0	1	5	6
Lukas Mühlbauer	19	10	-2	3	2	5
Max Hadraschek	27	8	-8	1	4	5
Florin Ketterer	30	18	+1	0	4	4
Johannes Krauß	7	2	+1	1	2	3
Jan Nijenhuis	8	6	+1	3	0	3
Niklas Hübner	15	10	+1	1	2	3
Leonhard Korus	28	21	+5	1	2	3
Ralf Rollinger	29	10	-4	1	2	3
Denis Pfaffengut	17	49	+5	1	1	2
Luca Hauf	28	6	-5	2	0	2
Tim Gorgenländer	18	2	-4	0	1	1
Fabio Sarto	26	6	-7	0	1	1
Jonas Müller	3	2	0	0	0	0

DEL2 TORHÜTER-VERGLEICH

Name	Club	Einsatzmin.	Save/%
Oskar Autio	SBR	1757:09	93.52
Felix Bick	KEV	1757:48	92.26
Daniel Fießinger	ESV	1713:08	91.65
Gerald Kuhn	ECN	1583:59	91.75
Brandon Maxwell	ECK	1508:44	93.16
Kevin Carr	SEL	1505:57	91.87
Marco Wölfl	BDW	1403:09	89.32
Jonas Langmann	EVL	1398:54	91.16
Ilya Sharipov	RVT	1368:37	90.13
Anthony Morrone	LFX	1329:10	91.52
Patrik Cerveny	FRB	1127:34	92.99
Danny a. d. Birken	DRE	1039:21	91.54
Jonas Neffin	EBR	996:22	90.41
Janick Schwendener	DRE	981:44	90.82
Eetu Laurikainen	EBR	937:56	92.41
Oleg Shilin	EPC	904:34	89.98
Christian Schneider	EPC	798:07	89.95
Fabian Hegmann	FRB	797:52	90.68

DEL2 DEL2 BULLY-EXPERTEN

Spieler	Club	Bu+	Bu-	Quo/%
Corey Trivino	EBR	389	307	55.89
Roope Mäkitalo	LFX	388	313	55.35
C.J. Stretch	SBR	372	267	58.22
Adam Payerl	RVT	355	291	54.95
Charlie Sarault	SBR	286	255	52.87
Dominic Turgeon	ECK	286	192	59.83
Hunter Garland	ECK	282	176	61.57
Max Newton	KEV	281	195	59.03
Jake Weidner	ECK	278	216	56.28
Jere Laaksonen	ESV	277	251	52.46
Tobias Lindberg	EPC	274	298	47.9
Lukas Vantuch	BDW	262	194	57.46
C. Kretschmann	KEV	260	197	56.89
Travis Ewanyk	SBR	249	231	51.88
Eric Valentin	LFX	241	203	54.28

DEL2 POWERPLAY-VERGLEICH

Club	Situat	Tore	Quote in %
Krefeld Pinguine	108	26	24.1
Dresdner Eislöwen	110	26	23.6
EC Kassel Huskies	107	23	21.5
EV Landshut	95	20	21.1
Towerstars	105	22	21.0
Eisp. Crimmitschau	93	19	20.4
Eisbären Regensburg	118	24	20.3
ESV Kaufbeuren	138	27	19.6
Lausitzer Füchse	112	21	18.8
EC Bad Nauheim	102	18	17.6
EHC Freiburg	112	19	17.0
Starbulls Rosenheim	108	18	16.7
Blue Devils Weiden	82	13	15.9
Selber Wölfe	100	14	14.0

DEL2 UNTERZAHL-VERGLEICH

Club	Situat	Gegentore	Quote %
EHC Freiburg	99	8	91.9
EC Kassel Huskies	106	15	85.8
Dresdner Eislöwen	133	22	83.5
EV Landshut	120	20	83.3
Lausitzer Füchse	119	20	83.2
EC Bad Nauheim	89	16	82.0
Eisp. Crimmitschau	107	20	81.3
Krefeld Pinguine	110	21	80.9
ESV Kaufbeuren	103	23	77.7
Towerstars	110	25	77.3
Blue Devils Weiden	89	21	76.4
Starb. Rosenheim	86	21	75.6
Selber Wölfe	119	31	73.9
Eisbären Regensburg	100	27	73.0

DEL2 ZUSCHAUER - VERGLEICH

Club	Heimsp.	Gesamt	Schnitt
Krefeld Pinguine	16	93.950	5.872
Eisbären Regensburg	16	68.118	4.257
EC Kassel Huskies	16	67.524	4.220
Starbulls Rosenheim	15	57.461	3.831
EV Landshut	15	56.492	3.766
Dresdner Eislöwen	18	61.112	3.395
Eispiraten Crimmitschau	16	45.086	2.818
Ravensburg Towerstars	15	39.506	2.634
EC Bad Nauheim	16	41.738	2.609
Lausitzer Füchse	17	44.087	2.593
ESV Kaufbeuren	16	39.304	2.457
Selber Wölfe	16	39.202	2.450
EHC Freiburg	16	38.291	2.393
Blue Devils Weiden	16	34.351	2.147

DEL2 FAIRPLAY - ÜBERSICHT

Club	pro Spiel / min	Ges.Min
EHC Freiburg	7.13	228
Blue Devils Weiden	7.81	242
Starbulls Rosenheim	8.03	249
Eisbären Regensburg	9.00	288
Krefeld Pinguine	9.22	295
EC Bad Nauheim	9.72	311
EV Landshut	10.52	326
Dresdner Eislöwen	9.88	336
Selber Wölfe	10.55	348
Ravensburg Towerstars	11.63	349
ESV Kaufbeuren	11.09	355
Lausitzer Füchse	11.76	388
EC Kassel Huskies	12.30	406
Eispiraten Crimmitschau	12.94	414

Weitere Details und Statistiken finden Sie auf der offiziellen Webseite der DEL2 unter www.del-2.org



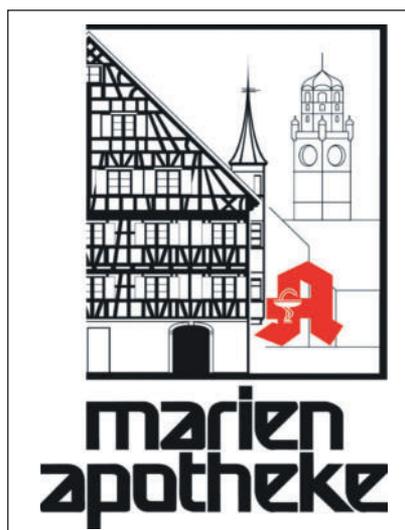
Deutsche Bank

Ihre selbstständigen
Finanzberater

In Ravensburg.
Für Sie. Vor Ort.

Markus Pöttich
Selbstständiger Finanzberater

Kontakt über:
Deutsche Bank Privat- und
Geschäftskunden AG
Filiale Ravensburg
Marienplatz 37
88212 Ravensburg
Mobil 0174-1877542



HIOSBOTSCHAFTEN, SCHWERE ENTSCHEIDUNGEN UND MEHR

News und Trends aus der deutschen und internationalen Eishockeyszene

- Hiobsbotschaft für die Roten Teufel Bad Nauheim: Stürmer Zach Kaiser wird in dieser Saison nicht mehr auf das Eis zurückkehren. Der Deutsch-Kanadier erlitt im letzten Spiel in Ravensburg eine schwere Knieverletzung. Untersuchungen ergaben, dass eine Operation notwendig ist, um die Verletzung zu behandeln. „Das ist ein herber Rückschlag, sowohl für Zach als auch für unser Team,“ sagt EC-Geschäftsführer Andreas Ortwein. Auch Cheftrainer Mike Pellegrims zeigt sich betroffen: „Zach ist nicht nur ein wichtiger Spieler auf dem Eis, sondern auch ein toller Teamkollege in der Kabine. Sein Fehlen wird spürbar sein, doch wir müssen uns jetzt als Team noch enger zusammenschließen und den Markt sondieren, was möglich ist.“

- Die Starbulls Rosenheim haben ihren Vertrag mit Torhüter Oskar Autio verlängert. Der Finne unterschrieb einen neuen Zweijahresvertrag bis Ende der Saison 2026/27. Autio kam in der Schlussphase der Spielzeit 2023/24 nach Oberbayern und konnte sich bei sieben Einsätzen für eine Weiterbeschäftigung empfehlen. Inzwischen gehört der 25-jährige Autio, der zwischen 2017 und 2023 in Nordamerika (USHL, NCAA, ECHL) zwischen den Pfosten stand, zu den besten Goalies der Zweiten Liga. Dies belegen auch die Statistiken. Bei 29 Einsätzen in der laufenden Saison kommt der Linksfänger auf 18 Siege, eine Fangquote von 93,52 Prozent, einen Gegentorschritt von 1,95 und sechs bemerkenswerten Shutouts.

- Die Düsseldorfer EG rüstet sich gegen den drohenden Abstieg in die DEL2. Der 33-jährige Stürmer Laurin Braun soll das DEL-Schlusslicht mit seiner Erfahrung im Kampf um den Klassener-



Bad Nauheims Top-Stürmer Zach Kaiser fällt für den Rest der Saison aus Bild: Andy Chuc

halt unterstützen. Braun wechselt vom Liga-Konkurrenten Grizzly Wolfsburg an den Rhein und ist schon beim Heimspiel gegen den ERC Ingolstadt spielberechtigt. Der 33-Jährige erhält einen Vertrag bis Saisonende und wird bei der DEG die Rückennummer 18 tragen.

- Unfassbares Spielende in der Oberliga Nord: Die Partie zwischen den Moskitos Essen und den Hammer Eisbären wurde nach 40 Minuten beim Stand von 5:3 für die Gastgeber abgebrochen. Zwischenzeitlich fragten sich die Fans am Essener Westbahnhof, was denn wohl los sei. Denn das Spiel war lange Zeit unterbrochen – und es blieb zunächst unklar, was der Grund dafür war. Dieser Grund ist allerdings kurios: In die Kabine der Hammer Eisbären wurde nach ersten Meldungen eingebrochen und mehrere Gegenstände entwendet. Wie dieses Spiel nun gewertet oder ob es neu angesetzt wird, muss nun der Deutsche Eishockey-Bund entschei-

den. Da nach ersten Erkenntnissen Hamm die Spielfortführung verweigert hat, wäre trotz der Umstände auch eine Spielwertung für Essen denkbar. Keine leichte Aufgabe für den DEB.

- Ex-Krefeld Pinguine-Stürmer Steffen Ziesche übernimmt die Aufgaben des bisherigen Assistenztrainers Herbert Hohenberger und wird das Trainersteam in den kommenden zwei Spielzeiten vervollständigen. Der Club und Herbert Hohenberger haben zudem den bis zum Ende der Saison laufenden Vertrag im Einvernehmen aufgelöst. Hohenberger wird als Cheftrainer ab der neuen Saison in der seiner österreichischen Hei-

mat den SV Villach übernehmen. Ziesche konnte sich in der DEL, DEL2 und DNL als Funktionär, sowie in der deutschen Nationalmannschaft einen Namen machen. Zuletzt war Ziesche als Assistenztrainer der U20-Nationalmannschaft tätig.

- Mit großem Bedauern teilen die Eisbären Regensburg mit, dass Stürmer Richard Divis seine aktive Eishockeykarriere aus gesundheitlichen Gründen beendet. Der 39-jährige Publikumsliebhaber, der seit 2018 das Trikot der Eisbären trägt, hat diese Entscheidung schweren Herzens getroffen. Viele Verletzungen in den letzten Monaten haben nach reiflicher Überlegung dazu geführt. Seine Gesundheit und sein Wohlbefinden stehen jedoch an erster Stelle. In den über sechs Jahren bei den Eisbären brachte Richard es auf 274 Spiele, erzielte dabei 144 Tore und bereitete 216 Treffer vor. Bei den Eisbären feierte der gebürtige Tscheche die Oberliga-Meisterschaft und den damit verbundenen Aufstieg in die DEL2, sowie in der letzten Saison die unerwartete Meisterschaft.

- Die Straubing Tigers konnten am Silvester-Nachmittag im Finale des Spengler-Cups im schweizerischen Davos leider nicht den Turniersieg feiern. Die völlig überraschend ins Finale eingezogenen Bayern wurden von Team des HC Fribourg-Gottéron mit 7:2 besiegt. Alle elf Partien des Cups waren mit 6.267 Zuschauern ausverkauft. **Markus Helmle**

50/50 DEAL WIRD VERLÄNGERT

Attraktives Angebot für Dauerkarteneinhaber



Dank der hohen Nachfrage und des positiven Feedbacks verlängern die Towerstars die zunächst befristet geplante 50/50-Aktion der Ticketbörse. Jeder Sitzplatz-Dauerkarteneinhaber, der bei den noch verbleibenden Heimspielen der Hauptrunde seine Karte über die Ticketbörse freigibt, erhält beim Weiterverkauf des Tickets einen Gutschein für den Fanshop oder Onlineshop in Höhe von 50 Prozent des regulären Ticketpreises. Angestoßen wurde die Aktion schon vor einiger Zeit durch

den Umstand, dass bei den Towerstars-Heimspielen in der CHG-Arena nur wenige Sitzplätze im freien Verkauf verfügbar sind, da sie durch Dauerkarten belegt sind. Dies ist grundsätzlich erfreulich, jedoch kommt es immer wieder vor, dass Dauerkarteneinhaber verhindert oder erkrankt sind und die Plätze dann leer bleiben. Dank der Ticketbörse ist es möglich, Interessenten für Tageskarten einen Sitzplatz anzubieten. Das Formular zur Freigabe des Platzes gibt es unter www.towerstars.de unter „Tickets“

SCHALTE EINEN GANG HÖHER

Steig ein als
Serviceassistentz
(m/w/d)

Jetzt bewerben!

Autohaus Zwerger & Dämpfle Ravensburg

www.mazda-autohaus-daempfle-ravensburg.de

[autohaus.zwerger](https://www.instagram.com/autohaus.zwerger)

EVR-TEAMS STEHEN IM NEUEN JAHR ALLESAMT UNTER DRUCK

Spiel- und Vorberichte des Stammvereins EV Ravensburg

Am ersten Wochenende des Jahres herrscht beim EVR bereits wieder höchste Spannung. Das Seniorenteam des EVR gegen Forst, die U 20 beim EHC Klostersee und zu Hause gegen den EC Peiting sowie die U17 gegen den SC Riessersee stehen vor besonders wichtigen Spielen.

Die U 17 tritt im Kampf um die weitere Zugehörigkeit zur DNL II am Samstag um 17 Uhr zu Hause gegen den SC Riessersee an. Beide Teams stehen mit jeweils zwölf Punkten aus zehn Spielen in der Tabelle unmittelbar hintereinander. Der Sieger gewinnt ein wenig Luft nach unten, der Verlierer steckt im Abstiegskampf. Es wird ein spannendes Spiel in einer engen Liga sein.

Etwas entspannter sieht es zumindest nach der Papierform bei den Junioren aus. Die U20 tritt am Samstag beim Drittletzten EHC Klostersee an und hat am Sonntag um 12 Uhr mit dem EC Peiting das Schlusslicht zu Gast. Aber auch ein augenscheinlich leichteres Programm darf nicht auf die leichte Schulter genommen werden. Der EVR hat drei Spiele weniger als die Topteams auf Freiburg und Mannheim auf dem Konto. Auf Freiburg beträgt der Rückstand zehn Punkte, auf Mannheim sieben Punkte. Es geht am Wochenende darum, innerhalb des Spitzentrios den Anschluss zu halten.



Für die U17 geht es in der DNL II erneut gegen den SC Riessersee. Foto: EVR/Sandra Hofmann

Den Anschluss nach oben leider verloren hat das Seniorenteam des EVR in der Landesliga Bayern. Mit der neuerlichen Niederlage diesmal gegen Germering wurde Platz fünf an Reichersbeuren verloren. Der SC Forst, zu dem es am Freitagabend geht, sitzt den Ravensburgern dicht im Nacken. Verliert man auch in Peißenberg, könnte am Ende sogar noch die Play-off-Teilnahme in Gefahr geraten. Maximales Ziel für die Hauptrunde dürfte derzeit angesichts des schweren Restprogramms noch sein, den fünften Platz von Reichersbeuren zurückzuerobern.

Die U15 reist am Samstag zum Schlusslicht der Bayernliga-Qualifikationsrunde, dem EV Landsberg. Die „Riverkings“ stehen am Tabellenende und haben aus fünf Spielen erst vier Zähler geholt. Aber auch diese Gruppe zeichnet sich bislang durch große Ausgeglichenheit aus, so dass es geschenkt auch für die U15 nichts geben wird.

Winfried Leiprecht

Impressum

Herausgeber:

EVR Towerstars GmbH
Marktstraße 20, 88212 Ravensburg
Telefon: 0751 35 90 17 – 0
info@towerstars.de www.towerstars.de
Geschäftsführer: Raphael Kapzan

Produktion:

Redaktion, Layout und Produktion:
Pressestelle Ravensburg Towerstars
Verantwortlich: Frank Enderle

Redaktionelle Mitarbeit:

Markus Helmle, Winfried Leiprecht
Fotos: Kim Enderle, weitere namentlich gekennzeichnete Fotografen der DEL2

Anzeigenvermarktung:

Raphael Kapzan
Telefon: 0751 35 90 17 – 0
info@towerstars.de

Druck:

SV Druck GmbH & Co. KG
Herknierstraße 15, 88250 Weingarten

Verteilung und Medienpartner:

Schwäbische Zeitung
SV Medienproduktion GmbH & Co. KG
Karlstraße 16, 88212 Ravensburg



Die Teamärzte der **RAVENSBURG TOWERSTARS** wünschen ein frohes und gesundes neues Jahr!